

Kurzübersicht

Unterrichtseinheiten

Das Programm bietet flexibel einsetzbare Unterrichtseinheiten zu Sucht allgemein, zu Wirkungen und Folgen riskanten Konsums und zu möglichen Problemen bei der Nutzung von Internet, Social Media oder Smartphone. Umfassende Lektionen und Kurzeinheiten von 10 bis 20 Minuten können variabel eingesetzt werden.

Die Themen sind in den Kurzeinheiten spielerisch mittels Bewegungselementen, Quiz- oder Dialogformen aufbereitet.

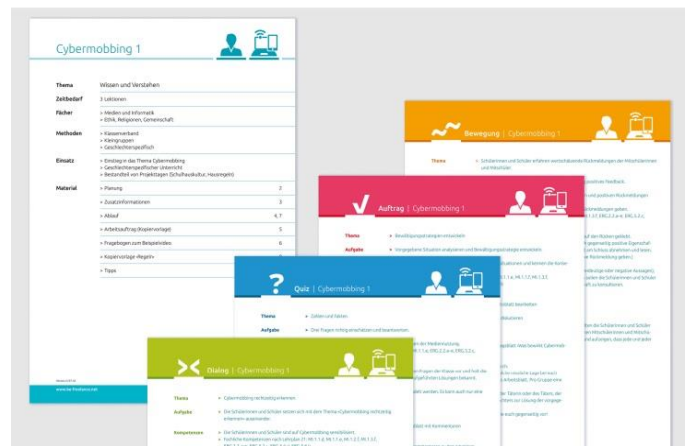
Die beiden Ordner „Tabak-Alkohol-Cannabis“ und „Digitale Medien“ sowie die downloadbaren Vorlagen stehen auf der Webseite <https://www.be-freelance.net/de> aktualisiert zur Verfügung.

Ein thematisches Unterrichtsmodul besteht in der Regel aus einer **Haupteinheit** und mehreren **Kurzeinheiten**.

- Die **Haupteinheit** fördert Grundkompetenzen zum entsprechenden Thema und vermittelt Wissen.
- Die **Kurzeinheiten** fördern spezifische Kompetenzen und Wissen.

Die Lektionen sind neu mit dem Lehrplan 21 kompatibel und enthalten entsprechende Kompetenzzuordnungen.

Unterrichtsmodule



Ordner

Auf vielseitigen Wunsch von Lehrpersonen werden neu auch Ordner mit sämtlichen Unterrichtseinheiten angeboten.

Abgabe von zwei Ordnern (physisch)

1 Exemplar zu Tabak-Alkohol-Cannabis,

1 Exemplar zu Digitale Medien

- 26 Unterrichtseinheiten
- 96 Kurzeinheiten
- Alles auch downloadbar

Bei der Aktualisierung einer Einheit werden die Schulen informiert. So können die Dokumente ersetzt und der Ordner à jour gehalten werden.

Für neue Einheiten steht ein spezielles Register zur Verfügung.

Pro Schulhaus kann ein Ordnerpaar kostenlos bezogen werden.

Instrument Ordner



FREELANCE

PRÄVENTION. GESUNDHEIT.

Freelance-Contest

Alle drei Jahre, erstmals 2019/20, können auch Schulklassen der Sekundarstufe des Kantons Zürich am Contest, dem Gestaltungswettbewerb für Präventionsbotschaften, teilnehmen. Diese sind besonders für die Unterrichtsplanung beliebt und geben einen guten Gesamtüberblick. Schulteams der Sekundarstufe I erarbeiten Plakatideen und reichen diese ein.

Umsetzung als Plakate

Eine Fachjury unter Einbezug von Jugendlichen wählt die besten Arbeiten pro Themenbereich aus.

Die Gewinnerteams präsentieren dann in Grafikateliers, in Werbeagenturen oder Grafikfachklassen ihre

Ideenskizzen, die im Anschluss von lernenden Grafikerinnen und Grafikern weiterentwickelt und umgesetzt werden.



Organisation

Wir bieten für interessierte Lehrpersonen, Schulsozialarbeitende der Sekundarstufe Einführungsveranstaltungen und Einzelberatung zu den Inhalten und Anwendungsmöglichkeiten an. Wir empfehlen, dass eine dafür zuständige Lehrperson Ihrer Schule sich die nötigen Informationen einholt und bei Bedarf mit uns in Verbindung setzt.

Für Informationen und Beratung wenden Sie sich bitte an die Fachverantwortlichen der Suchtpräventionsstelle der Stadt und des Bezirks Winterthur:

Larissa Hauser, 052 267 63 83, larissa.hauser@win.ch

Beat Furrer, 052 267 63 81, beat.furrer@win.ch

Bestellung der Ordner:

Susanne Schlegel, 052 267 63 80, suchtpraevention@win.ch

Dachorganisation Allianz Freelance

FREELANCE ist ein gemeinsames Programm der Präventionsfachstellen aus den Kantonen AR, GR, NW, SG, SH, TG, ZG, ZH, die das Programm mittragen und finanzieren.

Der Kanton Zürich ist neu Mitglied der Freelance-Allianz. Die Allianz trifft gemeinsam Entscheide über die Weiterentwicklung, Qualitätssicherung und Strategie im Zusammenhang mit dem Programm.

Im Kanton Zürich leistet die Prävention und Gesundheitsförderung die Kantonspolizei Zürich einen finanziellen Beitrag an den Nachdruck der Ordner „Digitale Medien“ und unterstützt wie die Bildungsdirektion und die Fachstelle Gewaltprävention der Stadt Zürich die Bekanntmachung des Lehrmittels